

Landesbüro

Goseriede 8
30159 Hannover
Telefon 0511 - 92 45 910
landesbuero@dielinke-nds.de
www.dielinke-nds.de

Hannover, 18. August 2022

DIE LINKE. Niedersachsen Goseriede 8 30159 Hannover

Phoenix e.V.
Escherstr. 25
30159 Hannover

Ihre Wahlprüfsteine

Guten Tag,

Ihre Wahlprüfsteine beantworten wir wie folgt:

Zu Frage 1 und 2:

DIE LINKE. ist sich darin einig, dass wir die Kriminalisierung und Stigmatisierung von Sexarbeiter*innen ablehnen. Gestärkt werden müssen die Selbstorganisation, freiwillige Beratungs-, Umschulungs- und Fortbildungsangebote, eine angemessene Gesundheitsversorgung sowie die sozialen Rechte von Sexarbeiter*innen insgesamt, die auch als Selbstständige vielen Benachteiligungen ausgesetzt sind. Als LINKE. fordern wir auch einen Anspruch auf Sozialleistungen und sozialversicherte Beschäftigung sowie die Einbeziehung in eine Solidarische Erwerbstätigenversicherung.

Zu Frage 3:

DIE LINKE. kämpft gegen die Diskriminierung und Stigmatisierung von Sexarbeitenden und wehrt sich gegen eine Kriminalisierung all derjenigen, die im Bereich Sexarbeit tätig sind. So hat die Bundestagsfraktion DIE LINKE. das "Prostituiertenschutzgesetz" von Beginn an abgelehnt und kritisiert, dass sich durch eine gesetzlich auferlegte Gesundheitsberatung oder Anmeldepflicht die Gefahr in Armut und Illegalität zu geraten stark erhöht. Anstatt Sexarbeitende durch Repression weiterhin zu stigmatisieren und kriminalisieren will DIE LINKE. mehr freiwillige Beratungs- Umschulungs- und Fortbildungsangebote schaffen und eine angemessene Gesundheitsversorgung für alle zur Verfügung stehen.

Zu Frage 4:

Ja, unsere Bundestagsabgeordnete Heidi Reichinnek hat kürzlich den Verein Phönix in Hannover mit einer Spende besucht.

Zu Frage 5:

Aufsuchende Sozialarbeit für Sexarbeiterinnen müssen dringend fortgeführt werden und dürfen nicht einfach auslaufen. Als LINKE wollen wir die Sozialarbeit personell und finanziell auf sichere Beine stellen.

Zu Frage 6:

Ja, unsere Partei will die Finanzierung der Beratungsstelle verstetigen.

Mit freundlichen Grüßen

Jörg Venderbosch
Mitarbeiter
DIE LINKE. Niedersachsen